



HÖRMANN

KNX-Gateway

Art.-Nr. 4511630

Produktdokumentation

Inhaltsverzeichnis

1	Informationen zum Produkt	3
1.1	Produktkatalog	3
1.2	Anwendungszweck	3
1.3	Geräteaufbau	3
1.4	Technische Daten	4
2	Sicherheitshinweise	5
3	Montage und elektrischer Anschluss	6
4	Inbetriebnahme	8
5	Applikationsprogramme	9
6	Funktionsumfang	10
7	Hinweise zur Software	11
8	Bezeichnung des Antriebs	12
8.1	Parameter Bezeichnung des Antriebs	12
9	Antriebstyp	13
9.1	Parameter Antriebstyp	13
10	Antriebsbewegung	15
10.1	Parameter Antriebsbewegung	15
10.2	Objektliste Antriebsbewegung	15
11	Antriebsbeleuchtung	17
11.1	Parameter Antriebsbeleuchtung	17
11.2	Objektliste Antriebsbeleuchtung	17
12	Verhalten bei Neustart	19
12.1	Parameter Verhalten nach Busspannungswiederkehr	19
13	Statusanzeigen	21
13.1	Parameter Statusanzeigen	21
13.2	Objektliste Statusanzeigen	21

1 Informationen zum Produkt

1.1 Produktkatalog

Produktname:	KNX-Gateway
Verwendung:	Gateway
Bauform:	EB (Einbau)
Art.-Nr.	4511630

1.2 Anwendungszweck

Das KNX-Gateway bildet die Schnittstelle zwischen einer KNX Installation und einem Torantrieb mit HCP-Bus-Anschluss.

Es ermöglicht die Steuerung des Antriebs vom KNX und die Übertragung der Statusinformationen des Antriebs zum KNX. Abhängig vom ausgewählten Antriebstyp stehen darauf abgestimmte Kommunikationsobjekte zur Verfügung.

Fehlbedienungen durch falsch einen eingestellten Antriebstyp werden ausgeschlossen.

Der Anschluss erfolgt über einen gegen Verpolung geschützten Steckverbinder.

Die Spannungsversorgung des KNX-Gateways erfolgt vom Torantrieb.

1.3 Geräteaufbau

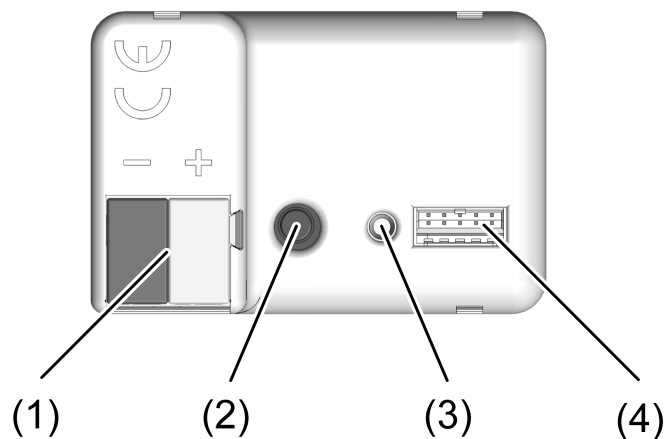


Bild 1: Geräteaufbau

- (1) Anschluss KNX
- (2) Programmier-Taste
- (3) Programmier-LED
- (4) Anschlussbuchse für beiliegende Anschlussleitung

1.4 Technische Daten

Bus	
Nennspannung	DC 24 V SELV (+10 %, -25 %)
Stromaufnahme	typ. < 5 mA
Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur	-20 ... +60 °C
Lager-/ Transporttemperatur	-20 ... +70 °C
Rel. Feuchte (Lager/Transport)	max. 93% (ohne Betauung)
Abmessungen	
Abmessung L×B×H	44x29x16 mm
Anschlussleitung	ca. 70 mm
KNX	
KNX Medium	TP256
Inbetriebnahme-Modus	S-Mode
Nennspannung KNX	DC 21 ... 32 V SELV
Stromaufnahme KNX	2,5 ... 3 mA
Anschlussart KNX	Anschlussklemme

2 Sicherheitshinweise



Montage und Anschluss elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Schwere Verletzungen, Brand oder Sachschäden möglich. Anleitung vollständig lesen und beachten.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Vor Arbeiten an Gerät oder Last freischalten.

Das Gerät darf nicht geöffnet und außerhalb der technischen Spezifikation betrieben werden.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

3 Montage und elektrischer Anschluss



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile in der Einbauumgebung.
Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

- Vor Arbeiten am Gerät freischalten und spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Antrieb zum Einbau vorbereiten

- Stromversorgung des Antriebs ausschalten.
- Anschlussraum des Antriebs öffnen.

Gerät an KNX gemäß Anschlussbeispiel (siehe Bild 2) anschließen

- Busleitung mit beiliegender Anschlussklemme an Anschluss KNX (1) anschließen.

Gerät an Torantrieb gemäß Anschlussbeispiel (siehe Bild 2) anschließen

- MOLEX-Stecker (5) der beiliegenden Anschlussleitung mit leichtem Druck in Anschlussbuchse (4) am Gerät stecken und einrasten.
- RJ12 Stecker (6) der beiliegenden Anschlussleitung mit der entsprechenden Buchse am Torantrieb verbinden (siehe Anleitung des Antriebs).

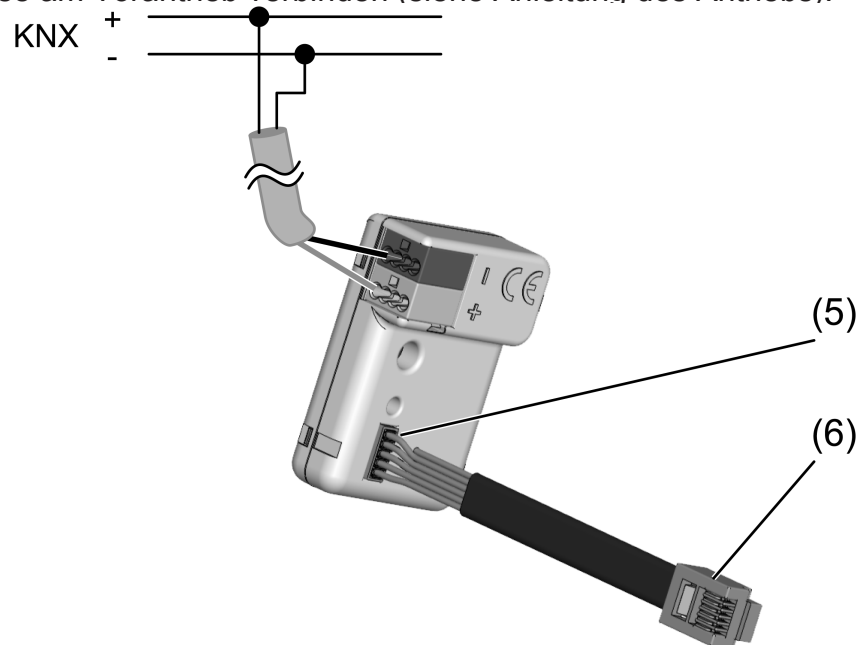


Bild 2: Anschlussbeispiel

Gerät in Torantrieb montieren

- Gerät passend in den Anschlussraum des Torantriebs einsetzen.
- Stromversorgung des Antriebs wieder einschalten.

- Bus-Scan am Antrieb starten (siehe Anleitung des Antriebs).

4 Inbetriebnahme

Physikalische Adresse und Applikationsprogramm programmieren

- i** Ohne Anschluss an den Torantrieb und erfolgreich durchgeführten Bus-Scan ist keine Programmierung möglich.

Voraussetzung: Das Gerät ist an KNX und am Torantrieb angeschlossen und betriebsbereit.

- Busspannung einschalten.
- Programmiertaste (2) betätigen.
Die Programmier-LED (3) leuchtet.
- Physikalische Adresse programmieren.
Die Programmier-LED erlischt.
- Gerät mit physikalischer Adresse beschriften.
- Applikationsprogramm programmieren.
Das Gerät ist in Betrieb genommen.

5 Applikationsprogramme

ETS-Suchpfade:	Gateway / KNX-Gateway
----------------	-----------------------

Name	KNX Interface A04011
Version	1.1
	für ETS5 ab Version 5.7.3 und ETS6
ab Maskenversion	SystemB (07B0)
Kurzbeschreibung	Kommunikation zwischen KNX und Torantrieben mit HCP-Bus-Anschluss.

6 Funktionsumfang

Allgemein

- Kommunikation zwischen KNX und Antrieben mit HCP-Bus-Anschluss
- Steuerung eines Antriebs entsprechend KNX-Standard oder mit Impulsfolge.
- An den Funktionsumfang des Antriebs angepasste Steuerungs- und Statusobjekte
- Aktiv sendende Rück- oder Statusmeldungen lassen sich nach Busspannungswiederkehr oder nach einem ETS-Programmiervorgang global verzögern.

7 Hinweise zur Software

Applikationsprogramm entladen

Das Applikationsprogramm kann durch die ETS entladen werden. In diesem Fall ist das Gerät funktionslos.

ETS Projektierung und Inbetriebnahme

Zur Projektierung und Inbetriebnahme des Gerätes ist die ETS5 ab Version 5.7.3 oder die ETS6 erforderlich. Eine Projektierung und Inbetriebnahme des Geräts mit der ETS2, ETS3 oder ETS4 ist nicht möglich.

8 Bezeichnung des Antriebs

Für den Antrieb kann optional eine Bezeichnung vergeben werden. Die Bezeichnung sollte die Verwendung des Antriebs verdeutlichen (z. B. "Garage links", "Einfahrt Lieferanten"). Die Bezeichnungen werden ausschließlich in der ETS im Text der Parameterseiten und Kommunikationsobjekte verwendet.

8.1 Parameter Bezeichnung des Antriebs

Konfiguration -> Bezeichnung des Antriebs

Bezeichnung des Antriebs	Freier Text
Der in diesem Parameter eingegebene Text wird in den Namen der Kommunikationsobjekte übernommen und dient der Kennzeichnung des Antriebs im ETS-Parameterfenster (z. B. "Garage links", "Einfahrt Lieferanten"). Der Text wird nicht in das Gerät programmiert.	

9 Antriebstyp

Das Gateway ermöglicht die Verbindung eines Torantriebs mit HCP-2 Bus an KNX. Weil die Torantriebe einen unterschiedlichen Funktionsumfang besitzen, ist als erstes die Auswahl des Antriebstyps erforderlich. Passend zu dem Antriebstyp werden in der Folge weitere Parameter und Kommunikationsobjekte verfügbar.

Die unterstützten Antriebe werden in zwei Gruppen eingeteilt. Zu den Garagentorantrieben zählen Liftronic, SupraMatic, RollMatic und ProMatic mit verschiedenen Varianten. Zu den Industrieantrieben zählen WA500, WA500FU, ITO500FU, WA500-FUSTA, DDAntrieb und DDS6Antrieb.

Die Garagentorantriebe verfügen im Gegensatz zu den Industrieantrieben über folgende Eigenschaften:

- Schalten der im Antrieb integrierten Beleuchtung
- Anfahren einer manuellen Lüftungsstellung des Tores
- Auswertung eines Klimasensors zur automatischen Aktivierung einer Lüftungsstellung
- Sperren der Bedienung mit Ausnahme der lokalen Bedienung in der Garage

Die Industrieantriebe verfügen im Gegensatz zu den Garagentorantrieben über folgende Eigenschaften:

- Automatisches Schließen nach einer einstellbaren Aufhaltezeit.
- Ampelsteuerung für Einfahrt und Ausfahrt

9.1 Parameter Antriebstyp

Konfiguration -> Grundeinstellungen

Antriebstyp	WA500 WA500FU ITO500FU WA500FUSTA DDAntrieb DDS6Antrieb DC Antrieb (Liftronic) DC Antrieb (SupraMatic E) DC Antrieb (SupraMatic P) nicht vergeben Innen Roller (RollMatic) Außen Roller (RollMatic) DC Antrieb (ProMatic)
Das KNX Gateway kann verschiedenartige Antriebe ansteuern. Durch Einstellung dieses Parameters wird festgelegt, welcher Antriebstyp angeschlossen ist. Die ETS stellt in Abhängigkeit dieses Parameters weitere Parameter und Kommunikationsobjekte dynamisch ein. Aus diesem Grund sollte der Parameter "Antriebstyp" vor allen anderen Parametern eingestellt werden.	

10 Antriebsbewegung

Das KNX Gateway kann verschiedene Kommunikationsobjekte zur Steuerung des Antriebs verwenden.

Mit der Einstellung "Öffnen / Schließen" bietet das KNX-Gateway zwei Kommunikationsobjekte, entsprechend dem KNX-Standard zur Steuerung von Jalousie- oder Rollladenantrieben an. Mit diesen Kommunikationsobjekten ist eine definierte Wahl der Fahrtrichtung und des Stoppens möglich.

- i** Für die Einstellung "Öffnen/Schließen" muss in dem erweiterten Menü des Antriebs die Betriebsart "Sofortige Richtungsumkehr bei Richtungsbefehl" eingestellt sein.

Mit der Einstellung "Auf / Stopp /Zu" bietet das KNX-Gateway ein 1-Bit Kommunikationsobjekt. Bei jedem Empfang wechselt der Antrieb eigenständig die Fahrtrichtung.

10.1 Parameter Antriebsbewegung

Konfiguration -> Grundeinstellungen

Antriebsbewegung	Öffnen / Schließen Auf / Stopp / Zu
Mit der Einstellung "Öffnen / Schließen" zeigt die ETS zwei Kommunikationsobjekte, entsprechend dem KNX-Standard zur Steuerung von Jalousie- oder Rollladenantrieben an. Mit diesen Kommunikationsobjekten ist eine definierte Wahl der Fahrtrichtung und des Stoppens möglich.	
i Für die Einstellung "Öffnen/Schließen" muss in dem erweiterten Menü des Antriebs die Betriebsart "Sofortige Richtungsumkehr bei Richtungsbefehl" eingestellt sein. Mit der Einstellung "Auf / Stopp /Zu" zeigt die ETS ein Kommunikationsobjekt an. Bei jedem Empfang wechselt der Antrieb eigenständig die Fahrtrichtung.	

10.2 Objektliste Antriebsbewegung

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
1	Antrieb fahren	Antrieb ... - Eingang	1 Bit	1.008	K, -, S, -, -
1-Bit Objekt zum Fahren des Antriebs. Der Empfang eines Telegramms mit dem Wert 0 führt zum Öffnen. Der Empfang eines Telegramms mit dem Wert 1 führt zum Schließen des Tores. Der Empfang eines Befehls zum Richtungswechsel während der Torbewegung stoppt den Antrieb für die im Antrieb parameterierte Zeit und startet dann den Antrieb in die gewünschte Richtung. Das Objekt ist nur verfügbar, wenn der Parameter "Antriebsbewegung" auf "Öffnen / Schließen" eingestellt ist.					

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
2	Antrieb stoppen	Antrieb ...- Eingang	1 Bit	1.017	K, -, S, -, -
1-Bit Objekt zum Stoppen einer Antriebsfahrt. Der Empfang eines Telegramms stoppt den Antrieb. Das Objekt ist nur verfügbar, wenn der Parameter "Antriebsbewegung" auf "Öffnen / Schließen" eingestellt ist.					

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
3	Lüftungsstellung 1 manuell anfahren	Antrieb ...- Eingang	1 Bit	1.001	K, -, S, -, -
1-Bit Objekt zur Aktivierung der am Antrieb programmierten Belüftungsstellung. Nach Empfang eines Telegramms mit dem Wert "1" fährt der Antrieb in die programmierte Belüftungstellung. Nach Empfang eines Telegramms mit dem Wert "0" schließt der Antrieb das Tor. Das Objekt ist nur bei den Garagentorantrieben verfügbar.					

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
4	Lüftungsstellung 1 automatik anfahren	Antrieb ...- Eingang	1 Bit	1.001	K, -, S, -, -
1-Bit Objekt zur Aktivierung der am Antrieb programmierten Belüftungstellung. Nach Empfang eines Telegramms mit dem Wert "1" fährt der Antrieb abhängig vom Zustand eines angeschlossenen Klimasensors in die programmierte Belüftungstellung. Nach Empfang eines Telegramms mit dem Wert "0" schließt der Antrieb das Tor. Das Objekt ist nur bei den Garagentorantrieben verfügbar.					

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
5	Teilposition 1/2-Auf anfahren	Antrieb ...- Eingang	1 Bit	1.001	K, -, S, -, -
1-Bit Objekt zur Aktivierung der am Antrieb programmierten kundenspezifischen Torposition. Nach Empfang eines Telegramms mit dem Wert "1" fährt der Antrieb in die programmierte Torposition. Nach Empfang eines Telegramms mit dem Wert "0" schließt der Antrieb das Tor.					

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
6	Impuls Auf / Stopp / Zu	Antrieb ...- Eingang	1 Bit	1.017	K, -, S, -, -
1-Bit Objekt zum Steuern des Antriebs mit einer Impulsfolge. Bei jedem empfangenen Telegramm wird der nächste Zustand angenommen: Öffnen - Stopp - Schließen - Stopp. Das Objekt ist nur verfügbar, wenn der Parameter "Antriebsbewegung" auf "Auf / Stopp / Zu" eingestellt ist.					

11 Antriebsbeleuchtung

Bei Garagentorantrieben kann die integrierte Beleuchtung über KNX gesteuert werden. Dabei kann mit dem Parameter "Antriebsbeleuchtung" eine von zwei Funktionsweisen ausgewählt werden. In der Grundeinstellung "Ein-/Ausschalten" bestimmt der Objektwert den Zustand der Beleuchtung. In der Einstellung "Umschalten" schaltet der Antrieb die Beleuchtung bei jedem neuen Telegramm mit dem Wert "1" abwechselnd ein und aus. Telegramme mit dem Wert "0" werden ignoriert.

11.1 Parameter Antriebsbeleuchtung

Konfiguration -> Grundeinstellungen

Antriebsbeleuchtung	Ein-/Ausschalten Umschalten
Dieser Parameter bestimmt die Funktionsweise der Antriebsbeleuchtung. In der Grundeinstellung wird das Kommunikationsobjekt Antriebsbeleuchtung ein-/ausschalten angezeigt. Empfängt das Kommunikationsobjekt den Wert "1", wird die Beleuchtung eingeschaltet. Empfängt das Kommunikationsobjekt den Wert "0", wird die Beleuchtung ausgeschaltet. Bei mehrfachem Empfang des gleichen Wertes ändert sich der Zustand der Beleuchtung nicht. Mit der Einstellung Umschalten wird das Kommunikationsobjekt Antriebsbeleuchtung umschalten angezeigt. Empfängt das Kommunikationsobjekt den Wert "1", wird die Beleuchtung abwechselnd ein- und ausgeschaltet. Empfängt das Kommunikationsobjekt den Wert "0", ändert sich der Zustand der Beleuchtung nicht. Der Parameter ist nur bei Antrieben mit integrierter Beleuchtung verfügbar.	

11.2 Objektliste Antriebsbeleuchtung

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
7	Antriebsbeleuchtung ein- / ausschalten	Antrieb (...) - Eingang	1 Bit	1.001	K, -, S, -, -
1-Bit Objekt zum Ein- oder Ausschalten der Antriebsbeleuchtung ("1" = einschalten / "0" = ausschalten). Dieses Objekt ist nur verfügbar, wenn die Antriebsbeleuchtung auf "Ein-/Ausschalten" konfiguriert ist.					
Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
7	Antriebsbeleuchtung umschalten	Antrieb (...) - Eingang	1 Bit	1.001	K, -, S, -, -
1-Bit Objekt zum Umschalten der Antriebsbeleuchtung ("1" = abwechselnd ein- oder ausschalten / "0" = keine Reaktion). Dieses Objekt ist nur verfügbar, wenn die Antriebsbeleuchtung auf "Umschalten" konfiguriert ist.					

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
17	Status Antriebsbeleuchtung	Antrieb (...) - Ausgang	1 Bit	1.001	K, L, -, Ü, -
1-Bit Objekt zur Rückmeldung des Schaltzustandes ("1" = eingeschaltet / "0" = ausgeschaltet) auf den Bus.					

12 Verhalten bei Neustart

Bei einem Neustart ermittelt das KNX-Gateway sämtliche aktuellen Zustandsinformationen des Antriebs. Sobald das KNX-Gateway im laufenden Betrieb Änderungen der Zustände erkennt, überträgt es diese Änderungen über die entsprechenden Kommunikationsobjekte.

Besonders nach einem Neustart der gesamten KNX-Installation in Folge des Wiedereinschaltens der Busspannung kann es durch die Statusmeldungen zu einer hohen Buslast kommen. Zusätzlich benötigen Visualisierungsgeräte nach einem Neustart teilweise Zeit, bevor sie neue Statusmeldungen empfangen und anzeigen können. Aus diesen Gründen kann das Verhalten des KNX-Gateways parametrisiert werden.

Mit dem Parameter "Verhalten nach Busspannungswiederkehr" können die Statusmeldungen für diesen Fall grundsätzlich aktiviert oder deaktiviert werden.

Bei einem Neustart des KNX-Gateways, der nicht durch die Wiederkehr der KNX-Busspannung hervorgerufen wird, bestimmt der Parameter "Verhalten nach Reset", ob das KNX-Gateway die Statusmeldungen sendet.

In beiden Fällen berücksichtigt das KNX-Gateway dabei zusätzlich noch die mit dem Parameter "Verzögerung nach Busspannungswiederkehr" eingestellte Zeit.

12.1 Parameter Verhalten nach Busspannungswiederkehr

Konfiguration -> Grundeinstellungen

Verhalten nach Busspannungswiederkehr	keine Reaktion Aktuellen Zustand senden
Der Aktor ermöglicht das Senden der Statusrückmeldungen nach Busspannungswiederkehr. keine Reaktion: Das Gerät sendet keine aktuellen Statusrückmeldungen. Erst nach der nächsten Änderung des Gerätezustandes werden die Statusrückmeldungen gesendet. Aktuellen Zustand senden: Das Gerät sendet nach Busspannungswiederkehr und der zusätzlich eingestellten Verzögerungszeit die aktuellen Statusrückmeldungen.	
Verhalten nach Geräte-Reset	keine Reaktion Aktuellen Zustand senden
Der Aktor ermöglicht das Senden der Statusrückmeldungen nach einem Geräte-Reset. keine Reaktion: Das Gerät sendet keine aktuellen Statusrückmeldungen. Erst nach der nächsten Änderung des Gerätezustandes werden die Statusrückmeldungen gesendet. Aktuellen Zustand senden: Das Gerät sendet nach einem Geräte-Reset die aktuellen Statusrückmeldungen.	

Verzögerung nach Busspannungswiederkehr oder Geräte-Reset	0 ... 59 min 0 ... 17 ... 59 s
Zur Reduzierung des Telegrammverkehrs auf der Busleitung nach dem Einschalten der Busspannung (Busreset), nach dem Anschluss des Gerätes an die Buslinie oder nach einem ETS-Programmiervorgang ist es möglich, alle aktiven Rückmeldungen des Aktors zu verzögern. Dieser Parameter legt für diesen Fall geräteübergreifend eine Verzögerungszeit fest. Erst nach Ablauf der an dieser Stelle parametrierten Zeit werden ggf. Rückmeldetelegramme zur Initialisierung auf den Bus ausgesendet.	

13 Statusanzeigen

Bei einem Neustart ermittelt das KNX-Gateway sämtliche aktuellen Zustandsinformationen des Antriebs. Sobald das KNX-Gateway im laufenden Betrieb Änderungen der Zustände erkennt, überträgt es diese Änderungen über die entsprechenden Kommunikationsobjekte.

Die möglichen Statusmeldungen hängen vom Antriebstyp ab. Die Statuskommunikationsobjekte für die Antriebsbeleuchtung, die Lüftungsposition und die Sperre des Antriebs sind nur bei den Garagentorantrieben verfügbar.

Die Statuskommunikationsobjekte für die Ampelsteuerung sind nur bei den Industrieantrieben verfügbar.

Für die beiden Kommunikationsobjekte "Status Tor offen" und "Status Tor geschlossen" kann die Polarität eingestellt werden. In der Grundeinstellung hat das Kommunikationsobjekt "Status Tor offen" den Wert "1", wenn das Tor vollständig geöffnet ist, und das Kommunikationsobjekt "Status Tor geschlossen" hat den Wert "1", wenn das Tor vollständig geschlossen ist. Sonst haben die Kommunikationsobjekte den Wert "0". Bei Bedarf kann für beide Objekte getrennt der Wert invertiert werden.

13.1 Parameter Statusanzeigen

Konfiguration -> Statusanzeigen

Polarität Objekt "Status Tor offen"	1 = offen 0 = offen
Hier wird die Polarität des Objektes "Status Tor offen" parametrieret. Der eingestellte Wert wird unmittelbar nach dem vollständigen Öffnen des Tores gesendet. Der invertierte Wert wird unmittelbar beim Schließen gesendet.	
Polarität Objekt "Status Tor geschlossen"	1 = geschlossen 0 = geschlossen
Hier wird die Polarität des Objektes "Status Tor geschlossen" parametrieret. Der eingestellte Wert wird unmittelbar nach dem vollständigen Schließen des Tores gesendet. Der invertierte Wert wird unmittelbar beim Öffnen gesendet.	

13.2 Objektliste Statusanzeigen

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
11	Status Tor offen	Antrieb (...) - Ausgang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -
1-Bit Objekt zur Rückmeldung des Öffnungszustandes des Tores. Der Wert hängt vom Parameter Polarität Objekt "Status Tor offen" ab.					

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
12	Status Tor geschlossen	Antrieb (...) - Ausgang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung des Öffnungszustandes des Tores.

Der Wert hängt vom Parameter Polarität Objekt "Status Tor geschlossen" ab.

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
13	Status Tor in Lüftungsstellung 1 manuell	Antrieb (...) - Ausgang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung des Öffnungszustandes des Tores.

Das Objekt hat den Wert "1", wenn das Tor die Lüftungsposition angefahren hat. Sonst hat es den Wert "0".

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
14	Status Torposition	Antrieb (...) - Ausgang	1 Byte	5.001	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung des Öffnungszustandes des Tores.

Das Objekt wird bei einer Änderung der Torposition gesendet. Wenn das Tor vollständig geöffnet ist, ist der Wert "0 %". Wenn das Tor vollständig geschlossen ist, ist der Wert "100 %".

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
15	Status Antriebsbewegung Öffnen	Antrieb (...) - Ausgang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung der Antriebsbewegung des Tores.

Das Objekt hat den Wert "1", wenn das Tor öffnet. Sonst hat es den Wert "0".

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
16	Status Antriebsbewegung Schließen	Antrieb (...) - Ausgang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung der Antriebsbewegung des Tores.

Das Objekt hat den Wert "1", wenn das Tor schließt. Sonst hat es den Wert "0".

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
18	Status Ampelein-fahrt rot	Antrieb (...) - Aus-gang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -
19	Status Ampelein-fahrt gelb	Antrieb (...) - Aus-gang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -
20	Status Ampelein-fahrt grün	Antrieb (...) - Aus-gang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -
21	Status Ampelaus-fahrt rot	Antrieb (...) - Aus-gang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -
22	Status Ampelaus-fahrt gelb	Antrieb (...) - Aus-gang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -
23	Status Ampelaus-fahrt grün	Antrieb (...) - Aus-gang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekte zur Rückmeldung der Ampelanlage des Tores.

Die Objekte haben den Wert "1", wenn die entsprechenden Signale leuchten. Sonst haben sie den Wert "0".

Die Objekte sind nur bei Antrieben mit Ampelanlage verfügbar.

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
24	Status Vorwarnzeit aktiv	Antrieb (...) - Aus-gang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung der Vorwarnzeit des Tores.

Das Objekt hat den Wert "1", wenn die Vorwarnzeit vor dem Schließen des Tores aktiv ist. Sonst hat es den Wert "0".

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
25	Status Aufhaltezeit aktiv	Antrieb (...) - Aus-gang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung der Aufhaltezeit des Tores.

Das Objekt hat den Wert "1", wenn die Aufhaltezeit vor dem automatischen Schließen aktiv ist. Sonst hat es den Wert "0".

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
26	Status Inspektion notwendig	Antrieb (...) - Aus-gang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung der notwendigen Inspektion des Tores.

Das Objekt hat den Wert "1", wenn eine Inspektion erforderlich ist. Sonst hat es den Wert "0".

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
27	Status Fehler (hohe Priorität)	Antrieb (...) - Ausgang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung eines Fehlers hoher Priorität.

Das Objekt hat den Wert "1", wenn ein Fehler mit hoher Priorität vorliegt. Sonst hat es den Wert "0".

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
28	Status Fehler (niedrige Priorität)	Antrieb (...) - Ausgang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung eines Fehlers niedriger Priorität.

Das Objekt hat den Wert "1", wenn ein Fehler mit niedriger Priorität vorliegt. Sonst hat es den Wert "0".

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
29	Status Antrieb gesperrt	Antrieb (...) - Ausgang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung einer Sperre des Antriebs.

Das Objekt hat den Wert "1", wenn der Antrieb gesperrt ist. In diesem Fall ist nur noch eine lokale Bedienung in der Garage möglich. Sonst hat es den Wert "0".

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
30	Status Teilöffnung aktiv	Antrieb (...) - Ausgang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung der Teilöffnung des Tores.

Das Objekt hat den Wert "1", wenn das Tor die programmierte Teilöffnungsposition erreicht hat. Sonst hat es den Wert "0".

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
31	Zähler Power-On	Antrieb (...) - Ausgang	4 Byte	12.001	K, L, -, Ü, -

4-Byte Objekt zur Rückmeldung der Anzahl der Neubestromungen des Antriebs.
Wertebereich: 0...4.294.967.295

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
32	Zähler Werks-Reset	Antrieb (...) - Ausgang	4 Byte	12.001	K, L, -, Ü, -

4-Byte Objekt zur Rückmeldung der Anzahl der Rücksetzvorgänge des Antriebs.
Wertebereich: 0...4.294.967.295

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
34	Zähler Torzyklen unvollständig	Antrieb (...) - Ausgang	4 Byte	12.001	K, L, -, Ü, -

4-Byte Objekt zur Rückmeldung der Anzahl unvollständiger Öffnungs-/Schließvorgänge.

Wertebereich: 0...4.294.967.295

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
35	Zähler Torzyklen vollständig	Antrieb (...) - Ausgang	4 Byte	12.001	K, L, -, Ü, -

4-Byte Objekt zur Rückmeldung der Anzahl vollständiger Öffnungs-/Schließvorgänge.

Wertebereich: 0...4.294.967.295

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
36	Zähler Torzyklen unvollständig nach letzter Wartung	Antrieb (...) - Ausgang	4 Byte	12.001	K, L, -, Ü, -

4-Byte Objekt zur Rückmeldung der Anzahl unvollständiger Öffnungs-/Schließvorgänge seit der letzten Wartung.

Wertebereich: 0...4.294.967.295

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
37	Zähler Fahrbefehle	Antrieb (...) - Ausgang	4 Byte	12.001	K, L, -, Ü, -

4-Byte Objekt zur Rückmeldung der Anzahl der Fahrbefehle des Antriebs.

Wertebereich: 0...4.294.967.295

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
38	Zähler Laufzeit Antrieb gesamt (Sekunden)	Antrieb (...) - Ausgang	4 Byte	13.100	K, L, -, Ü, -

4-Byte Objekt zur Rückmeldung der Laufzeit des Antriebs.

Wertebereich: 0...2.147.483.647 Sekunden

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
39	Zähler Laufzeit Antrieb gesamt (Stunden)	Antrieb (...) - Ausgang	2 Byte	7.007	K, L, -, Ü, -

2-Byte Objekt zur Rückmeldung der Laufzeit des Antriebs.

Wertebereich: 0...65.535 Stunden

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
40	Zähler Laufzeit Antrieb seit letzter Wartung(Sekunden)	Antrieb (...) - Ausgang	4 Byte	13.100	K, L, -, Ü, -

4-Byte Objekt zur Rückmeldung der Laufzeit des Tores seit der letzten Wartung.
Wertebereich: 0...2.147.483.647 Sekunden

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
41	Zähler Laufzeit Antrieb seit letzter Wartung (Stunden)	Antrieb (...) - Ausgang	2 Byte	7.007	K, L, -, Ü, -

2-Byte Objekt zur Rückmeldung der Laufzeit des Tores seit der letzten Wartung.
Wertebereich: 0...65.535 Stunden

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
42	Zähler Betriebsstunden (Gesamt)	Antrieb (...) - Ausgang	4 Byte	13.100	K, L, -, Ü, -

4-Byte Objekt zur Rückmeldung der Betriebsdauer des Antriebs.
Wertebereich: 0...2.147.483.647 Sekunden

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
43	Temperatur	Antrieb (...) - Ausgang	2 Byte	9.001	K, L, -, Ü, -

2-Byte Objekt zur Meldung des aktuellen Temperaturmesswertes eines am Antrieb angeschlossenen Klimasensors.

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
44	Feuchte	Antrieb (...) - Ausgang	2 Byte	9.007	K, L, -, Ü, -

2-Byte Objekt zur Meldung des relativen Luftfeuchtigkeitsmesswertes eines am Antrieb angeschlossenen Klimasensors.

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
45	Taupunkt	Antrieb (...) - Ausgang	2 Byte	9.007	K, L, -, Ü, -

2-Byte Objekt zur Meldung des aktuellen Taupunkttemperaturwertes eines am Antrieb angeschlossenen Klimasensors.

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
46	Riegelstatus	Antrieb (...) - Ausgang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung des Riegelstatus des Tores.
Das Objekt hat den Wert "1", wenn das Tor verriegelt ist. Sonst hat es den Wert "0".

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
47	Konfigurationsfehler	Antrieb (...) - Ausgang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung eines Konfigurationsfehlers.

Das Objekt hat den Wert "1", wenn der parametrisierte Antriebstyp nicht dem angeschlossenen Antriebstyp entspricht. Sonst hat es den Wert "0".

Objekt-Nr.	Funktion	Name	Typ	DPT	Flag
48	Torposition ungültig	Antrieb (...) - Ausgang	1 Bit	1.002	K, L, -, Ü, -

1-Bit Objekt zur Rückmeldung einer ungültigen Position des Tores.

Das Objekt hat den Wert "1", wenn die Positionsmeldung ungültig ist. Sonst hat es den Wert "0".

HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft

Upheider Weg 94-98

33803 Steinhagen

KNX-Gateway

Indicaciones de seguridad

 Sólo los operarios cualificados pueden montar y conectar aparatos eléctricos.

Se pueden producir lesiones, incendios o daños materiales. Deberá leerse completamente y tenerse en cuenta el manual de instrucciones.

Peligro de descarga eléctrica. Durante la instalación y la realización del cableado se deben cumplir con las directrices y normativas válidas para los circuitos de MBTS.

Estas instrucciones forman parte del producto y deben permanecer en manos del consumidor final.

 Encontrará información adicional acerca de este dispositivo en el manual de instrucciones disponible en nuestra página de internet.

Estructura del aparato

- (1) Conexión KNX
- (2) Tecla de programación
- (3) LED de programación
- (4) Conector hembra para cable de conexión adjunto

Uso conforme a lo previsto

- Gateway para integrar accionamientos de portones con conexión HCP-Bus en una instalación KNX
- Montaje en el compartimento de conexiones de accionamientos de portones (uso interior)

Uso inadecuado

- No apto para uso exterior o recintos húmedos
- No apto para zonas a prueba de explosiones
- No apto para aplicaciones relevantes para la seguridad

Información para electricistas



¡PELIGRO!

Riesgo de descarga eléctrica al entrar en contacto con los componentes conductores de tensión que se encuentren en el entorno de la instalación.

Las descargas eléctricas pueden provocar la muerte.

Antes de trabajar en el dispositivo, cortar la corriente y cubrir los componentes conductores de tensión que se encuentren en el entorno.

Preparación del accionamiento para su instalación

- Desconectar la alimentación de corriente del accionamiento.
- Abrir el compartimento de conexiones del accionamiento.

Conectar el aparato a KNX según el ejemplo de conexión (Imagen 2)

- Conectar el cable de bus con el borne de conexión adjunto a la conexión KNX (1).

Conectar el aparato al accionamiento del portón según el ejemplo de conexión (Imagen 2)

- Enchufar el conector MOLEX (5) del cable de conexión adjunto al conector hembra (4) del equipo, ejerciendo una presión suave, hasta que encaje.
- Conectar el conector RJ12 (6) del cable de conexión adjunto al conector hembra correspondiente del accionamiento del portón (véanse las instrucciones del accionamiento).

Montar el aparato en el accionamiento del portón

- Colocar el aparato en el compartimento de conexiones del accionamiento del portón.
- Conectar de nuevo la alimentación de corriente del accionamiento.
- Iniciar el escaneo del bus en el accionamiento (véase las instrucciones del accionamiento).

KNX-Gateway

Indicazioni di sicurezza

 Il montaggio e il collegamento di dispositivi elettrici devono essere eseguiti da elettrotecnici.

Possibilità di gravi infortuni, incendi e danni a oggetti. Leggere e rispettare tutte le istruzioni.

Pericolo di scossa elettrica. Per l'installazione e la posa dei cavi attenersi alle disposizioni e normative in vigore per i circuito SELV.

Queste istruzioni costituiscono parte integrante del prodotto e devono essere conservate dal cliente finale.

 Ulteriori informazioni su questo apparecchio sono disponibili nelle istruzioni per l'uso sul nostro sito web.

Struttura dell'apparecchio

- (1) Collegamento KNX
- (2) Tasto di programmazione
- (3) LED di programmazione
- (4) Presa per linea di collegamento acclusa

Uso conforme

- Gateway per il collegamento di azionamenti porta con attacco bus HCP in un impianto KNX
- Montaggio nello scomparto di collegamento degli azionamenti porta (impiego interno)

Usi impropri evidenti

- Non idoneo per applicazioni in ambienti esterni e locali umidi
- Non idoneo per applicazioni in aree protette contro le esplosioni
- Non idoneo per applicazioni che possono compromettere la sicurezza

Informazioni per elettricisti qualificati



PERICOLO!

Scossa elettrica in caso di contatto con componenti sotto tensione nella zona di montaggio.

La scossa elettrica può provocare il decesso.

Prima di eseguire i lavori attivare l'apparecchio e coprire le parti sotto tensione presenti nell'ambiente circostante!

Preparazione dell'azionamento per il montaggio

- Disinserire l'alimentazione elettrica dell'azionamento.
- Aprire lo scomparto di collegamento dell'azionamento.

Collegamento dell'apparecchio al KNX secondo lo schema esemplificativo (Figura 2)

- Collegare il cavo bus con il morsetto accluso alla connessione KNX (1).

Collegamento dell'apparecchio all'azionamento porta secondo lo schema esemplificativo (Figura 2)

- Inserire il connettore MOLEX (5) della linea di collegamento acclusa nella presa (4) dell'apparecchio esercitando una leggera pressione e far scattare in posizione.
- Collegare il connettore RJ12 (6) della linea di collegamento acclusa alla presa corrispondente sull'azionamento porta (vedi istruzioni dell'azionamento).

Montaggio dell'apparecchio nell'azionamento porta

- Inserire adeguatamente l'apparecchio nello scomparto di collegamento dell'azionamento porta.
- Inserire nuovamente l'alimentazione elettrica dell'azionamento.
- Avviare la scansione bus sull'azionamento (vedi istruzioni dell'azionamento).

KNX-Gateway

Veiligheidsinstructies

 Elektrische apparaten mogen alleen door een elektromonteur worden gemonteerd en aangesloten.

Ernstig letsel, brand of materiële schade mogelijk. Handleiding volledig doorlezen en aanhouden.

Gevaar door elektrische schokken. Bij de installatie en het leggen van de kabels de voor SELV-circuits geldende voorschriften en normen aanhouden.

Deze handleiding is onderdeel van het product en moet door de eindklant worden bewaard.

 Nadere informatie over dit apparaat vindt u in de bedieningshandleiding op onze website.

Constructie apparaat

- (1) Aansluiting KNX
- (2) Programmeerknop
- (3) Programmeer-LED
- (4) Aansluitbus voor meegeleverde aansluitkabel

Bedoeld gebruik

- Gateway voor de verbinding met deuraandrijvingen met HCP-bus-aansluiting in een KNX-installatie
- Montage in de aansluitruimte van deuraandrijvingen (gebruik binnen)

Voor de hand liggend verkeerd gebruik

- Niet geschikt voor toepassingen buiten en in vochtige ruimtes
- Niet geschikt voor toepassingen op explosie-veilige plaatsen
- Niet geschikt voor veiligheidsrelevante toepassingen

Informatie voor elektromonteurs



GEVAAR!

Elektrische schok bij het aanraken van onderdelen in de montageomgeving die onder spanning staan.

Elektrische schokken kunnen dodelijk letsel tot gevolg hebben.

Voordat werkzaamheden aan het apparaat worden uitgevoerd, moet het worden vrijgeschakeld en moeten spanningvoerende delen in de omgeving worden afgedekt!

Aandrijving op de inbouw voorbereiden

- Stroomvoorziening van de aandrijving uitschakelen.
- Aansluitruimte van de aandrijving openen.

Apparaat volgens het aansluitvoorbeeld (Afbeelding 2) op KNX aansluiten

- Buskabel met meegeleverde aansluitklem op aansluiting KNX (1) aansluiten.

Apparaat volgens het aansluitvoorbeeld (Afbeelding 2) op de deuraandrijving aansluiten

- MOLEX-stekker (5) van de meegeleverde aansluitkabel met lichte druk in de aansluitbus (4) van het apparaat steken en vastklikken.
- RJ12 stekker (6) van de meegeleverde aansluitkabel met de betreffende bus van de deuraandrijvingen verbinden (zie handleiding van de aandrijving).

Apparaat in de deuraandrijving monteren

- Apparaat correct in de aansluitruimte van de deuraandrijving plaatsen
- Stroomvoorziening van de aandrijving weer inschakelen.
- Bus-scan op de aandrijving starten (zie handleiding van de aandrijving).

Fysiek adres en toepassingsprogramma programmeren

 Zonder aansluiting op de deuraandrijving en succesvolle bus-scan is geen programmering mogelijk.

KNX-Gateway

Consignes de sécurité

 Le montage et le raccordement d'appareillages électriques doivent être réservés à des électriciens spécialisés.

Risques de blessures, d'incendies ou de dégâts matériels. Lire en intégralité la notice et la respecter.

Risque d'électrocution. Respecter les prescriptions et les normes en vigueur pour les circuits électriques TBTS lors de l'installation et la pose des câbles.

Ces instructions font partie intégrante du produit et doivent être conservées chez l'utilisateur final.

 Pour de plus amples informations sur cet appareil, consulter le mode d'emploi figurant sur notre site Internet.

Conception de l'appareillage

- (1) Raccordement du KNX
- (2) Touche de programmation
- (3) LED de programmation
- (4) Douille de raccordement pour câble de raccordement fourni

Usage conforme

- Passerelle pour la connexion des entraînements de porte avec le raccordement bus HCP dans une installation KNX
- Montage dans la zone de raccordement de l'entraînement de porte (utilisation intérieure)

Usage non conforme évident

- Non adapté à une utilisation à l'extérieur et dans des pièces humides
- Non adapté à une utilisation en zone protégée contre l'explosion
- Non adapté à une utilisation ayant trait à la sécurité

Informations destinées aux électriciens spécialisés



DANGER!

Électrocution en cas de contact avec des pièces conductrices avoisinantes.

Un choc électrique peut entraîner la mort.

Couper l'appareil avant tous travaux et recouvrir les pièces conductrices avoisinantes !

Préparer l'entraînement pour le montage

- Couper l'alimentation électrique de l'entraînement.
- Ouvrir la zone de raccordement de l'entraînement.

Raccorder l'appareil à KNX selon l'exemple de raccordement (Figure 2)

- Raccorder le câble de bus avec la borne de raccordement fournie au raccordement KNX (1).

Raccorder l'appareil à l'entraînement de porte selon l'exemple de raccordement (Figure 2)

- Enficher le connecteur MOLEX (5) du câble de raccordement fourni dans la douille de raccordement (4) de l'appareil avec une légère pression et l'encliqueter.
- Connecter le connecteur RJ12 (6) du câble de raccordement fourni à la douille correspondante sur l'entraînement de porte (voir notice de l'entraînement).

Monter l'appareil dans l'entraînement de porte

- Mettre en place l'appareil de façon convenable dans la zone de raccordement de l'entraînement de porte.
- Restaurer l'alimentation électrique.
- Lancer le scan bus sur l'entraînement (voir notice de l'entraînement).

KNX-Gateway

Safety instructions

 Electrical devices may only be mounted and connected by electrically skilled persons.

Serious injuries, fire or property damage possible. Please read and follow manual fully.

Danger of electric shock. During installation and cable routing, comply with the regulations and standards which apply for SELV circuits.

These instructions are an integral part of the product, and must remain with the end customer.

 Further information about this device can be found in the operation manual on our website.

Device components

- (1) KNX connection
- (2) Programming button
- (3) Programming LED
- (4) Connection socket for the enclosed connecting cable

Intended use

- Gateway to connect door operators with HCP bus connection to a KNX system
- Mounting in the door operator connection compartment (indoor application)

Foreseeable misuse

- Not suitable for use in outdoor areas and in moist atmospheres
- Not suitable for use in explosion-proof areas
- Not suitable for use in safety-related applications

Information for electrically skilled persons



DANGER!

Electrical shock on contact with live parts in the installation environment.

Electrical shocks can be fatal.

Before working on the device, disconnect the power supply and cover up live parts in the working environment.

Preparing the operator for installation

- Disconnect the power supply of the operator.
- Open the connection compartment of the operator.

Connect device to KNX as shown in the connection example (Figure 2)

- Connect bus line with enclosed connecting terminal to connection KNX (1).

Connect device to door operator as shown in the connection example (Figure 2)

- Insert the MOLEX plug (5) of the enclosed connecting cable into the connection socket (4) on the device with slight pressure and lock into place.
- Connect the RJ12 plug (6) of the enclosed connecting cable to the corresponding socket on the door operator (see operator instructions).

Fitting the device in the door operator

- Insert the device so it fits into the connection compartment of the door operator.
- Reconnect the power supply of the operator.
- Start the bus scan on the operator (see operator instructions).

Programming the physical address and application program

 Programming is not possible without connection to the door operator and a successfully completed bus scan.

Precondition: The device is connected to the KNX and the door operator and ready for operation.

- Switch on the bus voltage.

KNX-Gateway

Sicherheitshinweise

 Montage und Anschluss elektrischer Geräte dürfen nur durch Elektrofachkräfte erfolgen.

Schwere Verletzungen, Brand oder Sachschäden möglich. Anleitung vollständig lesen und beachten.

Gefahr durch elektrischen Schlag. Bei Installation und Leitungsverlegung die für SELV-Stromkreise geltenden Vorschriften und Normen einhalten.

Diese Anleitung ist Bestandteil des Produktes und muss beim Endkunden verbleiben.

 Weitere Informationen zu diesem Gerät finden Sie in der Bedienungsanleitung auf unserer Internetseite.

Geräteaufbau

- (1) Anschluss KNX
- (2) Programmiertaste
- (3) Programmier-LED
- (4) Anschlussbuchse für beiliegende Anschlussleitung

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- Gateway zur Anbindung von Torantrieben mit HCP-Bus-Anschluss in eine KNX Anlage
- Montage im Anschlussraum der Torantriebe (Innenanwendung)

Naheliegender Fehlgebrauch

- Nicht geeignet für Anwendungen in Außenbereichen und in Feuchträumen
- Nicht geeignet für Anwendungen in explosionsgeschützten Bereichen
- Nicht geeignet für sicherheitsrelevante Anwendungen

Informationen für Elektrofrachkräfte



GEFAHR!

Elektrischer Schlag bei Berühren spannungsführender Teile in der Einbaumgebung.

Elektrischer Schlag kann zum Tod führen.

Vor Arbeiten am Gerät freischalten und spannungsführende Teile in der Umgebung abdecken!

Antrieb zum Einbau vorbereiten

- Stromversorgung des Antriebs ausschalten.
- Anschlussraum des Antriebs öffnen.

Gerät an KNX gemäß Anschlussbeispiel (Bild 2) anschließen

- Busleitung mit beiliegender Anschlussklemme an Anschluss KNX (1) anschließen.

Gerät an Torantrieb gemäß Anschlussbeispiel (Bild 2) anschließen

- MOLEX-Stecker (5) der beiliegenden Anschlussleitung mit leichtem Druck in Anschlussbuchse (4) am Gerät stecken und einrasten.
- RJ12 Stecker (6) der beiliegenden Anschlussleitung mit der entsprechenden Buchse am Torantrieb verbinden (siehe Anleitung des Antriebs).

Gerät in Torantrieb montieren

- Gerät passend in den Anschlussraum des Torantriebs einsetzen.
- Stromversorgung des Antriebs wieder einschalten.
- Bus-Scan am Antrieb starten (siehe Anleitung des Antriebs).

Physikalische Adresse und Applikationsprogramm programmieren

 Ohne Anschluss an den Torantrieb und erfolgreich durchgeführten Bus-Scan ist keine Programmierung möglich.

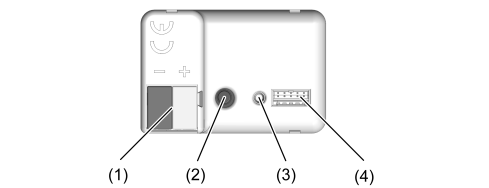
KNX-Gateway
Art.-Nr. 4511630

Bedienungsanleitung

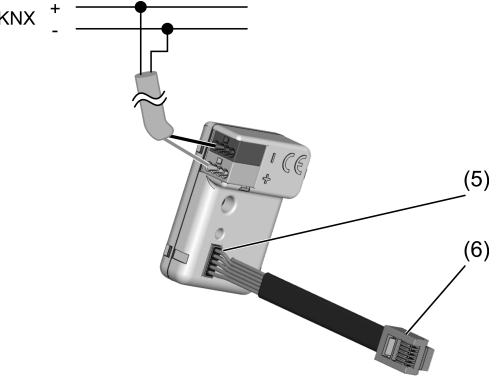
- DE
- GB
- FR
- NL
- IT
- ES

HÖRMANN

1



2

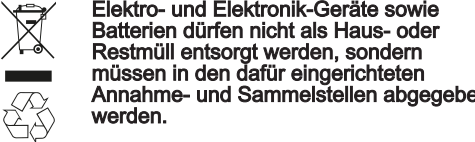


DE

Voraussetzung: Das Gerät ist an KNX und am Torantrieb angeschlossen und betriebsbereit.

- Busspannung einschalten.
- Programmiertaste (2) betätigen. Die Programmier-LED (3) leuchtet.
- Physikalische Adresse programmieren. Die Programmier-LED erlischt.
- Gerät mit physikalischer Adresse beschriften.
- Applikationsprogramm programmieren. Das Gerät ist in Betrieb genommen.

Entsorgung



Technische Daten

Bus	
Nennspannung	DC 24 V SELV (+10 %, -25 %)
Stromaufnahme	typ. < 5 mA
Umgebungsbedingungen	
Umgebungstemperatur	-20 ... +60 °C
Lager-/ Transporttemperatur	-20 ... +70 °C
Rel. Feuchte (Lager/ Transport)	max. 93% (ohne Betauung)
Abmessungen	
Abmessung L×B×H	44x29x16 mm
Anschlussleitung	ca. 70 mm
KNX	
KNX Medium	TP256
Inbetriebnahme-Modus	S-Mode
Nennspannung KNX	DC 21 ... 32 V SELV
Stromaufnahme KNX	2,5 ... 3 mA
Anschlussart KNX	Anschlussklemme

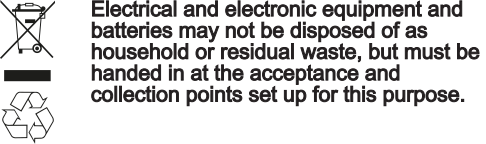
Hinweis für die Konformitätserklärung

Die EU-Konformitätserklärung dieses Produkts: KNX-Gateway kann bei dem folgenden Hersteller angefordert werden:
HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94-98, 33803 Steinhagen, Deutschland

GB

- Press the programming button (2). The programming LED (3) lights up.
- Programming the physical address. The programming LED goes out.
- Write the physical address on the device label.
- Programming the application program. The device is in operation.

Disposal



Technical data

Bus	
Rated voltage	DC 24 V SELV (+10%, -25%)
Current consumption	typ. < 5 mA
Ambient conditions	
Ambient temperature	-20 ... +60 °C
Storage/transport temperature	-20 ... +70 °C
Rel. humidity (storage/ transport)	max. 93% (without condensation)
Dimensions	
Dimensions L×W×H	44x29x16 mm
Connecting cable	approx. 70 mm
KNX	
KNX medium	TP256
Commissioning mode	S-mode
Rated voltage KNX	DC 21 ... 32 V SELV
Current consumption KNX	2.5 ... 3 mA
Connection mode KNX	device connection terminal

Note on the declaration of conformity

The EU Declaration of Conformity for this product: KNX-Gateway can be requested from the following manufacturer:
HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94-98, 33803 Steinhagen, Germany

FR

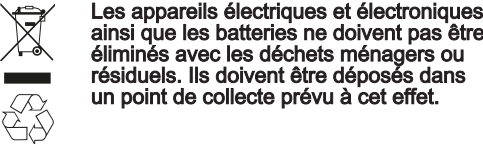
Programmer l'adresse physique et le programme d'application.

- Aucune programmation possible sans raccordement à l'entraînement de porte et scan bus réussi.

Condition préalable : l'appareil est raccordé à KNX et à l'entraînement de porte et prêt au fonctionnement.

- Activer la tension du bus.
- Appuyer sur la touche de programmation (2). La LED de programmation (3) s'allume.
- Programmer l'adresse physique. La LED de programmation s'éteint.
- Inscrire l'adresse physique sur l'appareillage.
- Programmer le programme d'application. L'appareil est mis en service.

Élimination



Caractéristiques techniques

Bus	
Tension nominale	24 V DC TBTS (+10 %, -25 %)
Courant absorbé	typ. < 5 mA
Conditions ambiantes	
Température ambiante	-20 ... +60 °C
Température de stockage/transport	-20 ... +70 °C
Humidité rel. (stockage/ transport)	max. 93 % (sans condensation)
Dimensions	
Dimension L×l×H	44x29x16 mm
Câble de raccordement	env. 70 mm
KNX	
KNX Medium	TP256
Mode Mise en service	Mode S
Tension nominale KNX	DC 21 ... 32 V TBTS
Courant absorbé KNX	2,5 ... 3 mA
Type de raccordement	Borne de raccordement
KNX	

Informations relatives à la déclaration de conformité

La déclaration européenne de conformité de ce produit : KNX-Gateway peut être obtenue auprès du fabricant suivant :
HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94-98, 33803 Steinhagen, Deutschland

NL

Voorwaarde: het apparaat is op KNX en op de deuraandrijving aangesloten en bedrijfsklaar.

- Busspanning inschakelen.
- De programmeerknop (2) indrukken. De programmeer-LED (3) brandt.
- Fysiek adres programmeren. De programmeer-LED gaat uit.
- Fysiek adres op het apparaat aanbrengen.
- Applicatieprogramma programmeren. Het apparaat is in bedrijf genomen

Afvoer



Technische gegevens

bus	
Nominale spanning	DC 24 V SELV (+10 %, -25 %)
Stroomverbruik	typ. < 5 mA
Omgevingscondities	
Omgevingstemperatuur	-20 ... +60 °C
Opslag-/ transporttemperatuur	-20 ... +70 °C
Rel. vochtigheid (opslag/ transport)	max. 93 % (geen condens)
Afmetingen	
Afmeting L×B×H	44x29x16 mm
Aansluitkabel	ca. 70 mm
KNX	
KNX medium	TP256
Inbedrijfnamemodus	S-modus
Nominale spanning KNX	DC 21 ... 32 V SELV
Opgenomen stroom	2,5 ... 3 mA
KNX	
Soort aansluiting KNX	Aansluitklem

Opmerking over de conformiteitsverklaring

De EU-conformiteitsverklaring van dit product: KNX-Gateway kan bij de volgende fabrikant worden opgevraagd:
HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94-98, 33803 Steinhagen, Duitsland

IT

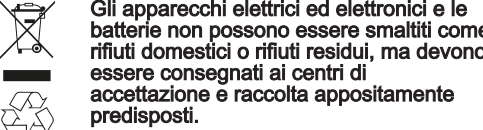
Programmazione dell'indirizzo fisico e del programma applicativo

- Se non si effettua il collegamento all'azionamento porta e si esegue con successo la scansione bus non è possibile procedere alla programmazione.

Premessa: l'apparecchio è collegato al KNX e all'azionamento porta ed è pronto per l'uso.

- Azionare la tensione bus.
- Premere il tasto di programmazione (2). Il LED di programmazione (3) s'illumina.
- Programmare l'indirizzo fisico. Il LED di programmazione si spegne.
- Applicare sull'apparecchio una dicitura con l'indirizzo fisico.
- Programmare il programma applicativo. L'apparecchio è stato messo in funzione.

Smaltimento



Dati tecnici

Bus	
Tensione nominale	DC 24 V SELV (+10 %, -25 %)
Corrente assorbita	tip. < 5 mA
Condizioni ambientali	
Temperatura ambiente	-20 ... +60 °C
Temperatura di stoccaggio / di trasporto	-20 ... +70 °C
Umidità rel. (stoccaggio/ trasporto)	max. 93% (assenza di rugiada)
Dimensioni	
Dimensioni L×A×H	44x29x16 mm
Linea di collegamento	ca. 70 mm
KNX	
Mezzo KNX	TP256
Modalità di messa in funzione	S-Mode
Tensione nominale KNX	DC 21 ... 32 V SELV
Corrente assorbita KNX	2,5 ... 3 mA
Tipo di connessione	Morsetto di collegamento
KNX	

Nota per la dichiarazione di conformità

La dichiarazione di conformità UE del prodotto: KNX-Gateway può essere richiesta al produttore:
HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94-98, 33803 Steinhagen, Germania

ES

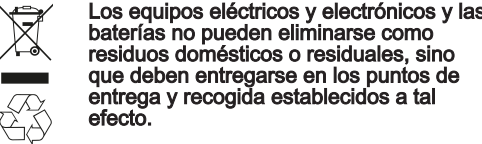
Programar la dirección física y el programa de aplicación

- Si no se realiza la conexión al accionamiento del portón, ni el escaneo correcto del bus, no es posible realizar una programación.

Requisito: el aparato está conectado a KNX y al accionamiento del portón y se encuentra listo para el funcionamiento.

- Activar la tensión del bus.
- Pulsar la tecla de programación (2). El LED de programación (3) se ilumina.
- Programar la dirección física. El LED de programación se apaga.
- Rotular el equipo con la dirección física.
- Programar el programa de aplicación. El aparato está listo para el funcionamiento.

Eliminación



Datos técnicos

bus	
Tensión nominal	DC 24 V SELV (+10 %, -25 %)
Consumo de corriente	típ. < 5 mA
Condiciones ambientales	
Temperatura ambiente	-20 ... +60 °C
Temperatura de almacenamiento/ transporte	-20 ... +70 °C
Humedad rel. (almacén/ transporte)	máx. 93% (sin condensación)
Dimensiones	
Dimensiones L×A×H	44x29x16 mm
Línea de conexión	aprox. 70 mm
KNX	
Medio KNX	TP 256
Modo puesta en funcionamiento	Modo S
Tensión nominal KNX	DC 21 ... 32 V SELV
Corriente absorbida KNX	2,5 ... 3 mA
Tipo de conexión KNX	Borne de conexión

Nota para la declaración de conformidad

La declaración de conformidad de este producto: KNX-Gateway puede solicitarse al siguiente fabricante:
HÖRMANN KG Verkaufsgesellschaft, Upheider Weg 94-98, 33803 Steinhagen, Alemania